

## **Zweite Runde für das Team Herren III vom UHC Greenlight Richterswil**

Nach verhaltenem Start ins neue Meisterschaftsjahr 13/14 mit 2 Punkten auf dem Konto gings an diesem Sonntag nach der Winterzeitumstellung darum weitere Punkte zu sichern. Das Wetter auf jeden Fall optimal für einen Sonntag in der Halle von Uster.

Zeitgleich mit unserer Meisterschaftsrunde fand in Uster noch eine Juniorenrunde statt. Die Halle darum sehr belebt. Nach kurzem Einspielen zwischen den zwei Spielfeldern konnte das erste Spiel beginnen.

### **Spiel I:**

Richterswil wurde vom Heimteam UHC Uster III empfangen. Uster war in der ersten Runde nicht gut gestartet und hinter uns platziert. Dass dies keine Bedeutung hat zeigten die folgenden 40 Spielminuten.

Damit mit drei Blöcken gespielt werden konnte, hat das Herren III Team Verstärkung aus der zweiten Mannschaft durch Ardielli gekriegt. Mit ihm haben Christeler und Anderegg das Spiel eröffnet. Von Anfang an war zu erkennen, dass sich Uster nicht zu verstecken braucht. In der zweiten Spielminute kassierte Geiter das Tor zum 0:1 Rückstand für Richterswil.

Wird auch zu Beginn dieses Spieles ein früher Rückstand von drei Toren zu beklagen sein? Dürfte sich der eine oder andere wohl überlegt haben. Die Antwort kam durch Ardielli auf Zuspiel von Christeler in der dritten Spielminute – 1:1. Nur kurz darauf gelang demselben Block der Führungstreffer. Nach sehenswertem Zusammenspiel gelang Anderegg nach Vorlage von Ardielli der Treffer zum 2:1.

In der Anfangsphase des Spiels fielen die Tore im Minutentakt. Deflorin gelang nach einem Zuspiel von Mazenauer das 3:1. Uster konnte direkt reagieren und verkürzte auf 3:2 zu Beginn der fünften Minute. Richterswil konnte die Führung durch ein Tor von Christeler auf Pass von Anderegg noch einmal auf 2 Zähler ausbauen. Beim Zwischenstand von 4:2 fand ein Schlagabtausch auf hohem Niveau statt. Geiter sowie auch der gegnerische Torwart hielten ihre Mannschaften mit grossem Einsatz im Spiel. Dennoch gelang Uster in der elften Spielminute erneut der Anschlusstreffer.

Mit einer anschliessenden Druckphase versuchte Uster den Ausgleich zu erzwingen. In der Folge hatte Richterswil vermehrt Raum für Gegenangriffe. In der 15. Minute gelang Ardielli ein Tor zum 5:3 Spielstand der Pause.

Nach der Pause tat sich lange nichts am Spielstand. Kessler, Wälchli und Huber konnten ihre volle Leistung bisher nicht abrufen. Aus diesem Grund nahm Huber sich selbst und seinen Block aus dem Spiel. Richterswil nun nur noch mit zwei Blöcken im Spiel. Uster gelang es trotzdem das Spiel innerhalb von zwei Minuten zum Spielstand von 5:5 in der 31. Minute auszugleichen.

Noch in derselben Minute konnte Christeler auf Zuspiel von Ardielli Richterswil aber erneut in Führung schießen. Lange Zeit gelang es Richterswil die Führung zu halten. Uster kämpfte stark und wurde in der 39. Spielminute mit dem Ausgleich zum 6:6 belohnt. Die Schlussphase nun sehr hektisch. Beide Teams können mit dem Unentschieden nicht zufrieden sein. Uster nutzte das eingeforderte Time-Out für letzte Absprachen.

Gebracht hat es nichts. Dank einer guten Teamleistung und dem nötigen Durchsetzungsvermögen von Zürcher beim Treffer zum 7:6 nur gerade 15 Sekunden vor Schluss hat Richterswil weitere zwei Punkte buchen können.

### **Spiel II:**

Nach über drei Stunden Pause zwischen den beiden Spielen und vollgeschlagenen Bäuchen im Ristorante Pizzeria Molino stand das zweite Spiel des Tages auf dem Plan. Die Spiele gegen UHC Schwarz-Gelb Wetzikon in der vergangenen Saison liessen ein Spektakel erwarten. Dies musste jedoch erst einmal bewiesen werden.

Richterswil nun mit Torwart Edelman. Auf dem Feld spielte nun wie geplant Landolt aus dem Herren II zur Komplettierung der drei Blöcke mit. Verletzungsbedingt fiel Anderegg aus und überliess den Platz an Ardielli.

Die erste Hälfte des Spiels verlief äusserst Torreich. Wälchli (Huber) gelang das 1:0 und Christeler konnte kurze Zeit später auf 2:0 erhöhen. Wetzikon auf dem Feld vor allem im Abschluss gefährlich. So kam es auch schnell zum Anschlusstreffer. Richterswil bei einer Freistossituation in der eigenen

Spielfeldhälfte. Ein Spieler von Wetzikon hielt nicht viel vom nötigen Abstand und kassierte dafür eine zwei Minuten Strafe. Christeler mit Ardielli und Landolt auf dem Feld hatten das Powerplay kaum aufgestellt, schon bot sich die erste Schussmöglichkeit. Landolt auf Ardielli, dieser fackelte nicht lange und drückte ab und bezwang den eher unglücklich agierenden Torwart von Wetzikon zum 3:1. In der Folge fand ein stetiges Erhöhen der Trefferzahl auf Seiten von Richterswil statt. Dennoch gelangen auch Wetzikon einige Tore und so stand es zur Pause 7:4.

Nach der Pause gelang es Richterswil das Spiel sicher zu verwalten. Auch vom Beine stellenden Torwart des Gegners liess man sich nicht verunsichern. Vielmehr fand so der eine oder andere als Pass gedachte „Schuss“ den Weg zur Freude von Richterswil ins gegnerische Tor, weil besagter Torwart mit den balllosen Spielern beschäftigt war.

Wetzikon kam nie mehr an Richterswil heran. Richterswil gewinnt mit 13:7. Mit weiteren zwei Punkten auf dem Konto war der Sonntag perfekt. Und so kann Richterswil mindestens bis zur nächsten Runde den zweiten Tabellenplatz geniessen.

Alle Treffer des zweiten Spieles im Überblick:

Wälchli (Huber)	1:0
Christeler	2:0
Wetzikon	2:1
Ardielli (Landolt) PP	3:1
Landolt (Christeler)	4:1
Wetzikon	4:2
Deflorin	5:2
Wetzikon	5:3
Huber (Wälchli)	6:3
Christeler (Landolt)	7:3
Wetzikon	7:4
Wetzikon	7:5
Landolt (Ardielli)	8:5
Zürcher (Deflorin)	9:5
Wälchli	10:5
Deflorin	11:5
Wetzikon	11:6
Zürcher (Deflorin)	12:6
Wälchli (Huber)	13:6
Wetzikon	13:7

#### Spielbetrieb

### Tabelle Herren Aktive KF

#### 5. Liga Gruppe 14

Rang	Team	Sp	S	U	N	Tore	Diff.	P
1.	UHC Elgg II	4	4	0	0	26: 16+10		8
2.	Greenlight Richterswil III	4	3	0	0	129: 23 +6		6
3.	UHCevi Gossau III	4	2	1	1	29: 18 +11		5
4.	UHC Jonschwil Vipers II	4	2	1	1	32: 29 +3		5
5.	emotion Hinwil III	4	2	0	2	24: 25 -1		4
6.	UHC Lokomotive Stäfa II	4	2	0	2	20: 21 -1		4
7.	Black Barons Wil II	4	1	1	2	25: 20 +5		3
8.	UHC Uster III	4	0	1	3	22: 28 -6		1
9.	UHC S-G Wetzikon III	4	0	0	4	20: 47 -27		0

Stand der Daten: 30.10.2013